

Hannover, 12. September 2023

POSITIONSPAPIER

Bauindustrieverband Niedersachsen-Bremen e.V.

Unternehmerverbände Niedersachsen e.V. (UVN)

Zukunftsperspektive für die Seehäfen. Neue Aufgaben erfordern neue Investitionen.

Die Seehäfen in Niedersachsen und Bremen sind für die gesamte deutsche Wirtschaft von herausragender Bedeutung. Ein wesentlicher Anteil an Gütern und Waren wird über unsere Seehäfen importiert und exportiert. Die Häfen sind unverzichtbarer Bestandteil der Logistik in Deutschland. Die Energiewende stellt zusätzliche und neue Anforderungen an die Hafeninfrastruktur, die auch von unseren Häfen erfüllt werden müssen.

Aber: Unsere Hafeninfrastruktur ist in den letzten Jahrzehnten auf Verschleiß gefahren worden. Der Investitionsstau ist erheblich. Es gibt dringenden und großen Nachholbedarf.

Die Unternehmerverbände Niedersachsen und die Bauindustrie Niedersachsen-Bremen fordern deshalb eine verlässliche Zukunftsperspektive für unsere Seehäfen. Länder und besonders der Bund sind gefordert, eine verfassungskonforme Finanzierung der Seehäfen sicherzustellen:

- Wir brauchen ein nationales Investitionspaket für die Seehäfen. Nur leistungsfähige Häfen können diese Gemeinschaftsaufgabe von nationaler Bedeutung erfüllen.
- Eine verlässliche Finanzierung für Unterhalt und Ausbau der Hafeninfrastruktur, die auch die Substanzverluste der letzten Jahre wieder ausgleicht, ist dringend geboten.

- Aufgaben nationaler Bedeutung bedürfen nationaler Finanzierung: Bauwerke wie Anleger für Offshore-Windanlagen, Terminals für Flüssiggas oder Wasserstoff sind Grundvoraussetzung für die Energiewende.
- Für den Betrieb der Seehäfen sind ständig Fahrrinnenanpassungen und -unterhaltung, insbesondere bei den Flussmündungen, erforderlich. Neue Generationen von Schiffen stellen immer größere Anforderungen an die Schiffbarkeit. Verbringstellen, an denen das Baggergut verklappt wird, sind endlich und werden knapp. Wir brauchen dringend neue Genehmigungen, gerade im Bereich der Außenjade. Sonst droht Nassbaggerstillstand.
- Nicht nur die Seeseite sehen: Für eine erfolgreiche Hafenwirtschaft sind zuverlässige Hinterlandanbindungen unerlässlich. Auch eine Logistikkette ist nur so stark, wie ihr schwächstes Glied. Es ist deshalb zwingend geboten, in alle Verkehrswege zu investieren, von der Schiene über Straße und Brücke bis zur Binnenwasserstraße mit Schleuse.
- Außerdem ist eine Strategie für ein abgestimmtes Seehafenkonzept erforderlich. Unsere Seehäfen stehen im internationalen Wettbewerb. Deshalb ist eine gemeinsame Hafenpolitik zwischen den Bundesländern und ein gemeinsames Marketing unerlässlich.

Die Wirtschaft braucht funktionierende Häfen, die Bauindustrie ist bereit.

Der [Bauindustrieverband Niedersachsen-Bremen e.V.](#) ist der Wirtschafts- und Arbeitgeberverband der Bauindustrie in den Ländern Bremen und Niedersachsen. Er nimmt alle gemeinsamen wirtschafts- und sozialpolitischen sowie fachlichen und technischen Interessen seiner Mitglieder wahr.

Die [Unternehmerverbände Niedersachsen e.V. \(UVN\)](#) sind die Dachorganisation für 100 Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände in Niedersachsen sowie die Landesvertretung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände e.V. (BDA), des Bundesverbands der Deutschen Industrie e.V. (BDI) sowie des Zentralverbands Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V. (ZVEI). Als Spitzenorganisation vertreten die UVN die wirtschafts- und sozialpolitischen Interessen der in ihren Mitgliedsverbänden zusammengeschlossenen mehr als 150.000 Unternehmen aus den Bereichen Industrie, Handel, Dienstleistungen, Handwerk und Landwirtschaft gegenüber Parlament und Regierung, den politischen Parteien, Gewerkschaften und anderen wichtigen gesellschaftlichen Gruppen.